

Fachschule Technik

Möglicher Zugang:

Berufs- /Berufsschulabschluss Berufserfahrung

Möglicher Abschluss:

Techniker Fachhochschulreife

Dauer:

4 Jahre

Bildungsgangbeschreibung

Die Bildungsgänge der Fachschule dienen der beruflichen Weiterbildung und bauen auf der beruflichen Erstausbildung und den Berufserfahrungen auf .

Fachschulen führen zu staatlichen Abschlüssen und zu Teilabschlüssen der beruflichen Weiterbildung. Die Ausbildung soll Absolventinnen und Absolventen befähigen, Führungsaufgaben in Betrieben, Unternehmen, Verwaltungen und anderen Einrichtungen zu übernehmen.

Fachschulen leisten darüber hinaus einen Beitrag zur Vorbereitung auf die unternehmerische Selbstständigkeit.

Am Lippe-Berufskolleg werden in der Fachschule Technik die Fachrichtungen **Maschinentechnik** und **Elektrotechnik** angeboten.

Aufnahmevoraussetzung

In die -Fachschule für Technik- kann aufgenommen werden, wer ...

- den Abschluss der Ausbildung in einem für die Zielsetzung der jeweiligen Fachrichtung einschlägigen Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung, dem Landes- oder Bundesrecht und
- den Berufsschulabschluss, soweit während der Berufsausbildung die Pflicht zum Berufschulbesuch bestand und
- eine Berufstätigkeit im Ausbildungsberuf von mindestens einem Jahr, die auch während der Fachschulausbildung abgeleistet werden kann, nachweist.

In die Fachschule für Technik kann auch aufgenommen werden, wer

- eine einschlägige Berufstätigkeit von mindestens fünf Jahren nachweist. Auf die Berufstätigkeit kann der Besuch einer einschlägigen Berufsfachschule angerechnet werden.
 - Den Bildungsgang können auch Studierende besuchen, die sich in einem Berufsausbildungsverhältnis befinden. Die erforderliche Berufspraxis muss bei der Zulassung zum Fachschulexamen nachgewiesen werden.
-

Prüfung

Am Ende des Bildungsganges wird ein **Fachschulexamen** durchgeführt, mit dem die in dem Bildungsgang erworbene Gesamtqualifikation festgestellt wird. Das Ergebnis wird als Fachschulexamen ausgewiesen. Das Fachschulexamen besteht aus einer **schriftlichen Prüfung**. Die schriftliche Prüfung **kann** durch eine **mündliche Prüfung** ergänzt werden.

[Ausführliche Informationen...](#)

Abschluss und Berechtigung

Fachschulen ermöglichen den **Erwerb der Fachhochschulreife**, wenn der Bildungsgang mindestens 2400 Unterrichtsstunden umfasst.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Fachschule ist die Berechtigung verbunden, die Berufsbezeichnung mit Angabe des Fachbereichs, der Fachrichtung und dem Zusatz

-Staatlich geprüfte Technikerin/Staatlich geprüfter Techniker-

zu führen.

Der Abschluss der Fachschule kann von der zuständigen Stelle ganz oder in Teilen auf die Meisterprüfung angerechnet werden.

Organisation und Unterricht

	Unterrichtsstunden	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr
Berufsbezogener Bereich					
Maschinenbau					
Entwicklung und Konstruktion von Produkten und Betriebsmitteln (1)	240	120	240	80	
Herstellen von Produkten und Betriebsmitteln (1)	---	200	160	240	
Betriebliches Management (1)	160	80	---	120	

Elektrotechnik					
Elektrische und Elektronische Systeme	200	160	80		
Informationstechnische Anlagen	40	80	320	320	
automatisierte Anlagen	0	80	160	120	
Betriebliches Management	40	80	0	40	

für beide Fachrichtungen...					
Projektarbeit			160	160	
Summe		400	400	560	600
Differenzierungsbereich					
Mathematik (1)	80	80	(40)	(40)	
Arbeitsstudien	---	---	---	---	
Berufs- und Arbeitspädagogik	---	---	---	---	
Sicherheitstechnik	---	---	---	---	

Spezielle Kommunikationstechnik	---	---	80	80
Summe	80	80	80 (120)	80 (120)
Berufsübergreifender Lernbereich				
Deutsch / Kommunikation (1, 2)	---	80	---	---
Fremdsprache (1, 2)	---	---	80	---
Politik / Gesellschaftslehre (1)	40	---	---	---
Betriebs- und Personalwirtschaft	40	---	---	40
Summe	80	80	80	40
	Gesamtstundenzahl			
Summe	560	560	720 (760)	720 (760)

Unterrichtsinhalte

Die Vermittlung der Lerninhalte erfolgt in **themenbezogenen Lernfeldern**:

- Entwicklung und Konstruktion
- von Produkten und Betriebsmitteln
- Herstellen von Produkten und Betriebsmitteln
- Betriebliches Management
- Projektarbeit

Verantwortlich für diesen Bildungsgang:

Herr Oberstudienrat Jens Müller

© 2012 Lippe-Berufskolleg

Otto-Hahn-Straße 25 - 59557 Lippstadt - Tel: 02941 29000

verwaltung@lippe-berufskolleg.de

[Impressum](#)

Verteilung der Lernfelder und Fächerzuordnung Fachschule für Maschinenbautechnik des Lippe-Berufskollegs						
2. J. B. Semester	Lernfeld 1 Kollegien 80 Std.	Lernfeld 4 Kollegien 80 Std.	Lernfeld 7 Kollegien 160 Std.	Mathematik Kollegien 40 Fkt. 40 Std.	Entwicklung und Konstruktion von Produkten und Betriebsmitteln Herstellen von Produkten und Betriebsmitteln Betriebliches Management Produktivität Produktionsmanagement	
	Lernfeld 5 Kollegien 80 Std.	Lernfeld 6 Anwendung von Qualität und Umweltmanagement Kollegien 40 Std.	Spezielle Kommunikationstechnik CNC 40 Std.			
3. J. B. Semester	Lernfeld 1 Anwendung und Konstruktion technischer Systeme Kollegien 160 Std.	Lernfeld 2 Herstellung von Produkten mit Fertigungs-systemen Kollegien 80 Std.	Lernfeld 3 Planung und Optimierung von Produktions-systemen Kollegien 80 Std.	Spezielle Kommunikationstechnik CNC Kollegien 80 Std.	Mathematik Kollegien 40 Fkt. 40 Std.	Englisch Kollegien 40 Std.
	Lernfeld 1 Entwicklung und Konstruieren technischer Systeme und Fertigungs-systeme Kollegien 120 Std.	Lernfeld 2 Herstellung von Produkten mit Fertigungs-systemen Kollegien 120 Std.	Lernfeld 3 Optimierung von Fertigungs-systemen Kollegien 80 Std.	Lernfeld 4 Herstellung und Optimierung von Geschäftsvorgängen Kollegien 80 Std.	Mathematik Kollegien 40 Fkt. 40 Std.	Technische Zeichnung Kollegien 80 Std.
1. J. B. Semester	Lernfeld 1 Entwicklung und Konstruieren technischer Systeme und Fertigungs-systeme Kollegien 80 Std.	Lernfeld 5 Planung von Qualität und Umwelt-managementssystemen Kollegien 40 Std.	Lernfeld 6 Analyse und Planung von betrieblichen Geschäftsprozessen Kollegien 120 Std.	Mathematik Kollegien 40 Std.	Deutsch / Kommunikation Kollegien 80 Std.	